



BG/BRG Klosterneuburg Sanierung und Erweiterung Buchberggasse 31, 3400 Klosterneuburg

Zusätzliche Räume, mehr Platz in der Bibliothek, eine Klasse im Freien und einiges mehr brachten die Sanierung und die Erweiterung des Bundesgymnasiums mit sich.

Die rund 1.200 Schülerinnen und Schüler des BG/BRG Klosterneuburg freuen sich nach etwa eineinhalb Jahren Bauzeit über ein größeres und moderneres Schulgebäude. Rund 1.000 Quadratmeter zusätzliche Fläche konnten durch einen Zubau und eine Aufstockung gewonnen werden. Damit weist das Objekt nun eine Nettogrundrissfläche von über 13.000 Quadratmetern auf.

Der Zubau ist auf drei Seiten direkt mit dem Altbestand verbunden, was für eine harmonische optische Erscheinung sorgt. Im Erdgeschoß befindet sich ein neues Klassenzimmer und im 1. Obergeschoß bietet die erweiterte Bibliothek nun ausreichend Platz zum Lernen. Ein Highlight für die Schülerinnen und Schüler ist die neue Freiklasse eine Etage darüber. Die rund 70 Quadratmeter große Terrasse ist mit Tischen sowie Sesseln möbliert und kann beispielsweise für Bildnerische Erziehung genutzt werden. Mit der Aufstockung eines Gebäudetraktes konnte zudem Raum für sieben zusätzliche Klassen geschaffen werden.

Neben der Erweiterung spielte insbesondere die Sanierung des Altbaus eine wichtige Rolle. Um die bestehenden Flächen effizienter zu nutzen, wurde hier die Raumaufteilung optimiert. So wurden unter anderem Werk- zu Klassenzimmern und der Fahrradkeller zu Unterrichtsräumen umgestaltet. Die neuen Sonderunterrichtsräume für Werken und EDV wurden im Kellergeschoß und jene für Biologie, Chemie und Physik im ersten Stock zusammengefasst. Die erfolgreiche Umgruppierung ermöglichte die Anzahl der Unterrichtsräume von 29 auf 42 zu steigern.

Durch die Verlängerung des bestehenden Liftes bis in das Untergeschoß und den Bau einer Rampe im Eingangsbereich wurde das gesamte Gebäude barrierefrei gestaltet.

Zitat des Nutzers

»Nach vielen Jahren der Raumnot sind Schüler/innen, Lehrer/innen und Eltern äußerst froh über das erweiterte Raumangebot und das hellere, freundlichere Schulgebäude. Alle Schüler/innen genießen es, dass sie eigene Stammklassen haben. Die Sonderunterrichtsräume wirken sich sehr positiv auf die Unterrichtsqualität aus.«

Rudolf Koch, Direktor BG/BRG Klosterneuburg

Zitat des Architekten

»Das Baukonzept reagiert auf die beengte Grundstückssituation mit der Aufstockung des südseitigen Klassentraktes und einem Zubau im Bereich des Hauptgebäudes. Zusätzlich wurde der Bestand neu strukturiert, um die verschiedenen Funktionsbereiche der Schule optimal zu vernetzen. Die Bauarbeiten erfolgten bei vollem Schulbetrieb und dauerten ein Jahr.«

Günter Bösch, bösch+schrammel architekten







Buchberggasse 31, 3400 Klosterneuburg Sanierung und Erweiterung

Zahlen, Daten, Fakten	
Baubeginn	Juni 2010
Fertigstellung	Oktober 2011
Nutzfläche gesamt	rund 9.380 m²
Nettogrundfläche gesamt	rund 13.300 m²
Nutzfläche Zubau	rund 700 m²
Nettogrundfläche Zubau	rund 1.000 m²
Investitionen	rund 5,5 Mio. Euro
Bauherr, Planer, Betreuer	
Bauherr	BIG Bundesimmobiliengesellschaft m.b.H. Hintere Zollamtsstraße 1,1031 Wien, www.big.at
Projektleitung BIG	Ing. Christian Speta
Assetmanagement BIG	Beate Galli
Mieter	BMUKK (Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur) Minoritenplatz 5, 1014 Wien
Nutzer	BG u. BRG Klosterneuburg Buchberggasse 31, 3400 Klosterneuburg
Architektur	bösch+schrammel architekten Albrechtstraße 28, 3400 Klosterneuburg
Planer/Generalplaner	bösch+schrammel architekten Albrechtstraße 28, 3400 Klosterneuburg
Örtliche Bauaufsicht	BM. Gerald Rameder Landstraßer Hauptstraße 9/27, 1030 Wien

DIE BIG SCHAFFT RAUM FÜR DIE ZUKUNFT

Die BIG ist mit rund 2.800 Objekten einer der größten Liegenschaftseigentümer in Österreich. Das Portfolio besteht aus 7 Millionen
Quadratmeter Gebäude- und rund 25 Millionen Quadratmeter
Grundfläche. Als Bauherr stellt die BIG somit einen wichtigen
ökonomischen Faktor dar. Seit ihrer Gründung wurden mehrere
hundert Neubauvorhaben und Generalsanierungen mit einem
Gesamtinvestitionsvolumen von über drei Mrd. Euro fertig gestellt.
Laufend werden zirka 40 Großprojekte realisiert.

Als bedeutendste Immobiliengesellschaft Österreichs legt die BIG neben kommerziellen Interessen verstärkt auch auf baukünstlerische Qualität großen Wert. Ein vorzügliches Einverständnis mit Kunden und Planern, sowie exzellent abgewickelte Wettbewerbe im Rahmen von Vergabeverfahren stellen dafür die Voraussetzung dar

Wirtschaftlichkeit und Architekturqualität gehen Hand in Hand. Das stellte die BIG immer wieder unter Beweis. Gute Architektur muss nicht teurer sein als mittelmäßige, bietet den Nutzern jedoch genau ienen Mehrwert und Komfort. auf den es ankommt.

Die BIG wurde für ihr architektonisches Engagement mehrfach ausgezeichnet und erhielt unter anderem sechs Bauherrenpreise zugesprochen.



Hintere Zollamtsstraße 1, 1031 Wier T +43 5 0244 - 0, F +43 5 0244 - 2211 office@big.at, www.big.at

